



***fabs***

**Fachstelle Behinderung & Sexualität**

# **Sexualität in der Psychiatrie**

**Fachtagung Pro Mente Sana  
15. April 2010**

**Eine Einführung**

# Geschichte

- „Geschlechterachse“
  - a) Eugenische Massnahme
  - b) Stabilisierung der Psyche
- Psychiatrie als Dienerin der
  - a) christlichen Werte
  - b) lustfeindlichen Moral

- Der Mensch wird reduziert auf seine psychische Krankheit und nicht mehr als Ganzer wahrgenommen.

# Mögliche Fallen

- Verletzung des Schamgefühls
- Verletzung der Intimsphäre
- Nicht hinschauen
- Fachliche Kälte, Naivität oder Abgehobenheit

# Mögliche Ängste der PatientInnen

- Veränderungen von sexuellem Erleben und Verhalten?
- Vorübergehende oder dauerhafte Veränderung?

+ Behandlungsabbruch

# Not-wendiger Paradigmenwechsel

weg von

- Tabuisierung
- Repression
- Pathologisierung

hin zu

Anerkennung der Sexualität als wichtiger Bestandteil der Beziehungsgestaltung und einer persönlichen Autonomie

# Behinderte oder verhinderte Sexualität?

1. Die Sexualität kann behindert sein:
  - a) Durch die Medikamente:  
Melleril, Lithium:
    - Erektions-
    - Ejakulations-
    - Orgasmusstörungen
    - Libidominderung oder Libidoverlust durch psychische Labilität
  - b) Durch psychische Labilität
  - c) Durch Angst vor Nähe, sexueller Gewalt

# Behinderte oder verhinderte Sexualität? (Fortsetzung)

## 2. Die Sexualität kann verhindert sein

a) Normen, Vorstellungen, Rollenzuschreibungen von z.B.

- Ideale (Schönheits- und andere, Illusion der freien Partnerwahl etc.)
- Sexualität mit dem Endziel Orgasmus auf dem Weg der unausweichlichen Penetration kann Angst machen
- Rollenzuweisungen

b) Institutionelle Rahmenbedingungen oder/und moralisch/religiöse Dogmen z.B.

- Intimsphäre für Frau/Mann allein oder zu zweit?
- wie stehen Professionelle zur eigenen Sexualität
- " " " Sexualität der PatientInnen

# Behinderte oder verhinderte Sexualität? (Fortsetzung)

2. Die Sexualität kann verhindert sein (Fortsetzung)
  - welche Tabus bez. Sexualität sind offen oder latent vorhanden?
  - wie kann ich als ProfessionelleR damit umgehen, wenn meine Tabus und Dogmen erschüttert werden (Machtaspekt und Abhängigkeit!)?
  - Prostitution / Sexualassistentz?

# Behinderte oder verhinderte Sexualität? (Fortsetzung)

## c) eugenische Hintergründe

- Ein viel gehörter Satz: "Die sollen nicht auch noch Nachwuchs produzieren!"
- Psychische Krankheit und Zwangssterilisation hat Tradition
- Warum sollen/dürfen Menschen mit einer psychischen Krankheit keine Kinder haben?